

Im Palisadenzimmer

Friedrich Hölderlin und Justinus Kerner

24. Januar, Dienstag 19 Uhr

Martha Jordan, Mezzosopran

Holger Falk, Bariton

Hilko Dumno, Klavier

Wegen seiner „manischen“ Erregungszustände kam Hölderlin 1806 in das neu eingerichtete „Palisadenzimmer“ in der Klinik Authenrieth, Prototyp der später so genannten „Weichzelle“ der Psychiatrie. Dort behandelte ihn auch der eben 20-jährige dichtende Medizinstudent Justinus Kerner.

Auf dem Programm des ersten Abends der Reihe Lied & Lyrik 2017 stehen Lieder von Robert und Clara Schumann, Hanns Eisler, Josef Matthias Hauer, Victor Ullmann, Heinrich von Herzogenberg nach Texten von Justinus Kerner und Friedrich Hölderlin.

Martha Jordan, Mezzosopran, begann ihr Gesangstudium bei Julie Kaufmann an der UDK in Berlin und schließt demnächst ihr Konzertexamen bei Hedwig Fassbender an der HfMDK Frankfurt ab. In Meisterkursen arbeitete sie mit A. Scholl, H. Deutsch, B. Fassbender und A. Bauni. Ihr umfangreiches Lied-Repertoire reicht von der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen Werken. Finalistin beim Hugo-Wolf-Wettbewerb konzertierte sie unter anderen mit der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz und der Internationalen Ensemble Modern Akademie. Zahlreiche Liederabende in ganz Deutschland, aber auch Konzert- und Opernaufführungen, belegen ihre künstlerische Qualität. Martha Jordan ist Stipendiatin der „Freunde Junger Musiker“ und „Live Music Now“.

Holger Falk, Bariton: „Holger Falk ist ohnehin einer der geistig und stimmlich beweglichsten Sänger auf deutschen Bühnen“, schreibt das Magazin Opernwelt. Er gastiert u.a. am Teatro Real Madrid, der Bayerischen Staatsoper, Hamburger Staatsoper, Oper Frankfurt, dem La Monnaie Brüssel, Théâtre des Champs Élysées Paris, am Theater an der Wien und an der Nationaloper Warschau. Holger Falk ist als Liedinterpret Echo-Klassik- Preisträger 2016 und Gast vieler europäischer Konzertsäle. Seine Diskographie beinhaltet Gesamteinspielungen von Francis Poulenc und Erik Satie sowie Einspielungen von Liedern von Rihm, Eisler und Hauer (Label MDG).

Hilko Dumno studierte Klavier, Kammermusik und Liedgestaltung in Detmold und Frankfurt bei G. Weichert, R. Hoffmann, T. Zimmermann und E. Wangler. Zu den Sängern, mit denen er zusammenarbeitet, gehören u.a. Christoph Prégardien, Johannes M. Kränzle, Hans J. Mammel, Georg Poplutz, Hedwig Fassbender und Christiane Karg, als deren Klavierpartner er u.a. beim Schleswig-Holstein Festival, den Schwetzingen Festspielen, der Schubertiade Schwarzenberg und der Oper

Brüssel zu hören war. Weitere Konzertreisen führten ihn in die USA und nach Japan. Hilko Dumno unterrichtet Instrumentalbegleitung und Liedgestaltung an der HfMDK Frankfurt. Seit der Spielzeit 14/15 ist er künstlerischer Leiter der Reihe „Liederabende im Holzfoyer“ der Oper Frankfurt.

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de